

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Lob-Rede, Der Römisch-Kayserlichen ... Majeßtät Leopoldi
Des Großen, Nachdem Selbiger den 5. May dieses 1705.
Jahrs ... seligst entschlaffen**

Koenigsdorff, Samuel von

Nürnberg, 1707

Erklärung zu der vorliegenden Predigtsammlung [Handschriftlich]

[urn:nbn:de:bsz:31-129304](#)

Erklärung zu der vorliegenden
Predigtsammlung
1637 - 1717

Ich war oft im Südtirol in Corvara
bei Don Angelo im Urlaub.

Eines Tages bewohnte ich die Pfarr-
kunsthälfte in der Waschkirche und
gewahrschte mich Erstaunen im offenen
Regal mit vielen alten Büchern und
Schriften. „Die sind zum Feuer an-
zumachen unter meinem Waschtisch“
sagte Fr. Monika. - Ich interessierte
mich für diese alten Schriften, besonders
für das dicke Buch, das in ein beschrie-
benes Pergament gebunden war und
zog es heraus: „Darf ich mir das
mal mit auf's Zimmer nehmen?“
„Natürlich!“ antwortete sie mir.

Ich nah es mir ins Zimmer näher
an und brachte es dann dem
Pfarrer, der offensichtlich keine

Almung hatte von den Büchern, die
seine Haushälterin zum Anheizen
benötigte. Er verstand meine Ab-
richt, das Buch zu kaufen und
es so vor dem Verbrennen zu schützen.

Er betrachtete das Buch. Er hatte
offensichtlich keine Ahnung von
den Büchern und Schriften, die in
der Wachtküche auf's Verbrennen
warteten. - Er wollte aber keine
Entscheidung fällen und schlug
vor, rüste mir seiner Diözese den
verantwortlichen Priester zu fragen
insofern es mir dann, wenn es genehmigt
werde, im Sommer zu verkaufen,
wenn ich wieder komme. So hat er es
dann getan. Er sagte mir im Sommer
1963, der verantwortlichen Herren
haben ihre Erlaubnis gegeben.

So kaufte sich diese Sammlung

von Predigten für 140 DM.

Ich schreibe die Verfasser auf und vergleiche mit einer Abraham a. S. Clara - Ausgabe. Zwei seiner Predigten habe ich nicht gefunden. Vielleicht sind sie nicht erhalten!

Liselore Schnied

1. März 2006

... so wie viele und wann man
mit dem Meister zu werden hat.
Der Meister sollte einen Preis verlangen
nichts, das er nicht kann - und das
würde, dass ich kein Geld mehr habe
um meine Lieder hier zu den Abendmahl
aufzutragen.

Meister und ich

2000 Kronen.